

Der EU AI Act: Compliance-Playbook für Schweizer KMU

Was ab dem 2. August 2026 gilt, wen es trotz Schweizer Grenze betrifft — und die sechs Säulen, die Ihr Compliance-Dossier abdecken muss.

Die Ein-Absatz-Version: Am 2. August 2026 treten die Hochrisiko-Anforderungen des EU AI Act vollständig in Kraft. Schweizer Unternehmen sind betroffen, sobald ihre KI-Systeme den EU-Markt erreichen — direkt oder über Zulieferer und Integrationspartner. Hochrisiko-Systeme brauchen dokumentiertes Risikomanagement, Daten-Governance, technische Dokumentation, Logging, Transparenz und menschliche Aufsicht. Die Bussen reichen bis €35 Millionen oder 7% des weltweiten Umsatzes. Die Umsetzung dauert typischerweise 6–12 Monate — das Planungsfenster ist jetzt.

Die Timeline, die zählt

Datum	Was in Kraft tritt	Relevanz für KMU
2. Feb 2025	Verbot unzulässiger Praktiken (Social Scoring, Manipulation, Echtzeit-Biometrie)	Für die meisten gering — aber die Durchsetzung läuft
2. Aug 2025	Pflichten für General-Purpose-KI (Dokumentation, Trainingsdaten-Übersichten)	Betrifft Ihre KI-Anbieter — Compliance prüfen
2. Aug 2026	Hochrisiko-Anforderungen — die harte Deadline	Nicht konforme Systeme dürfen nicht auf den EU-Markt
2. Aug 2027	Frist für Systeme, die vor Aug 2026 bereits im Betrieb waren	Schonfrist nur für Altsysteme — nicht für neue Deployments

Warum die Schweizer Grenze nicht schützt

- Die EU nimmt rund **52% der Schweizer Exporte** ab (über CHF 170 Milliarden jährlich, Eidg. Zollverwaltung 2025) — die meisten Schweizer KMU berühren den EU-Markt über Verkäufe, Zulieferer oder Integrationspartner.
- Der «Brüssel-Effekt»: Ein Compliance-Rahmen ist günstiger als zwei — EU-Standards werden faktisch zu globalen Standards.
- Der Bundesrat bereitet für Ende 2026 ein Schweizer KI-Gesetz vor, das sich voraussichtlich eng am EU-Rahmen orientiert — frühe Compliance zahlt doppelt.

Ist Ihr System «Hochrisiko»? Der Schnelltest

Zwei Wege führen zur Hochrisiko-Einstufung: Die KI ist Sicherheitskomponente eines regulierten Produkts, oder sie fällt in einen Anwendungsbereich von Anhang III. Die für KMU relevantesten Anhang-III-Bereiche:

- Personal & HR (CV-Screening, Beförderungentscheide, Leistungsüberwachung)
- Kredit-Scoring und Bonitätsprüfung
- Bildung und Berufsbildung (Bewertung, Zulassung)

- Betrieb kritischer Infrastruktur
- Zugang zu wesentlichen privaten und öffentlichen Dienstleistungen

Häufiger Irrtum: «Wir nutzen KI nur intern» befreit HR- oder Kredit-Anwendungen nicht — diese sind per Anwendungsbereich Hochrisiko, nicht per Markt.

Die sechs Säulen — Ihre Compliance-Checkliste

- Risikomanagement-System** — dokumentiert, iterativ, über den ganzen Lebenszyklus
- Daten-Governance** — Qualitätskriterien für Trainings- und Eingabedaten, Bias-Prüfung, Herkunft
- Technische Dokumentation** — Systembeschreibung, Fähigkeiten, Grenzen, Architektur (laufend aktuell)
- Aufzeichnungspflichten** — automatisches Logging, damit Ergebnisse nachvollziehbar und prüfbar sind
- Transparenz** — Gebrauchsanweisungen; Betreiber können Ausgaben korrekt interpretieren und nutzen
- Menschliche Aufsicht** — eingebaute Mechanismen, damit ein Mensch eingreifen, stoppen oder übersteuern kann

Ihr 5-Schritte-Aktionsplan

1. **Exposition kartieren (Woche 1–2):** Welche Ihrer KI-Systeme, Produkte oder Komponenten erreichen die EU — direkt oder über Kunden und Zulieferer?
2. **Klassifizieren (Woche 2–4):** Hochrisiko-Test pro System; auch «kein Hochrisiko»-Schlüsse begründet dokumentieren.
3. **Gap-Assessment (Monat 2):** Jedes Hochrisiko-System gegen die sechs Säulen prüfen; nach Marktwirkung priorisieren.
4. **Dossier aufbauen (Monate 3–6):** Technische Dokumentation, Risikomanagement-Nachweise, Logging — der längste Pfad.
5. **Aufsicht operationalisieren (laufend):** Verantwortung zuweisen, die Menschen im Loop schulen, periodische Reviews terminieren.

Dieser Leitfaden ist die kompakte Fassung unseres publizierten Fachartikels — Quellen und Vertiefung: eflury.com/de/blog/eu-ki-gesetz-schweizer-kmu-2026/. Stand: Juli 2026. Keine Rechtsberatung.

Fragen zur Umsetzung in Ihrem Betrieb?

Kostenloses 30-Minuten-Gespräch: eflury.com/de/kontakt/ · me@eflury.com · +41 79 910 77 87